

## ZIELGRUPPEN

**Basiskurs C1:** engagierte Chormitglieder mit mehrjähriger Chorerfahrung, einer gesunden, tragfähigen Stimme sowie musiktheoretischen Grundkenntnissen

**Aufbaukurs C2:** Absolvent\*innen des Basiskurses C1 oder einer vergleichbaren Ausbildung; (nebenamtliche) Chorleiter\*innen und Kirchenmusiker\*innen, Lehrkräfte an Schulen und Musikschulen, Studierende und Referendar\*innen der Fachbereiche Musikpädagogik u.a.

## INFORMATIONEN

### Lehrgangstermine 2024/25:

Online-Vortreffen: 22.08.2024, 19 Uhr

Präsenzmodul 1: 06. – 08.09.2024

Präsenzmodul 2: 08. – 10.11.2024

Präsenzmodul 3: 14. – 16.02.2025

Onlinemodul C1: März 2025

Onlinemodul C2: April 2025

Präsenzmodul 4: 16. – 18.05.2025

Prüfungstag: 24.05.2025 (ganztägig)

**Kurs-Nr.:** 240906c

**Kursplätze:** 18

**Kursgebühr:** 480 €

zzgl. Unterbringung mit VP im DZ:

484 € (Vollzahler\*innen)

316 € (Schüler\*innen/Studierende)

184 € (Einzelzimmerzuschlag)

**Anmeldung:** musikakademie-rheinsberg.de/240906-c-ausbildung

**Anmeldeschluss:** 31.07.2024

## DOZIERENDE

Kalina Marszałek-Dworzynska | Berlin

Annette Reinhold | Leipzig

Carolin Strecker | Berlin

Daniel Grote | Berlin

Arndt Martin Henzelmann | Berlin

Johannes Stolte | Berlin

In Kooperation mit dem Landesmusikrat Brandenburg und gefördert mit Projektmitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

gefördert durch

# Brandenburgische C-Ausbildung für Chorleitung

Sie sind Chorsänger\*in aus Leidenschaft und würden Ihr Ensemble in Proben und Auftritten künftig gern auch dirigentisch unterstützen? Oder haben Sie womöglich bereits Dirigiererfahrung sammeln können und möchten die bisher erworbenen Kompetenzen weiter ausbauen? Ganz gleich, ob Sie die ersten Schritte als Dirigent\*in erst noch gehen wollen, oder bereits über Vorkenntnisse verfügen: Die Brandenburgische C-Ausbildung bietet Ihnen die Möglichkeit einer berufsbegleitenden Qualifizierung im Fach Chorleitung.

Die Ausbildung gliedert sich mit einem Basiskurs (C1) und einem Aufbaukurs (C2) in zwei aufeinander aufbauende Kursstufen, die unabhängig voneinander belegt werden können. Beide Kurse umfassen jeweils vier Präsenzwochenenden an der Musikakademie Rheinsberg sowie ergänzende Online-Module. Absolvent\*innen beider Kursniveaus sind in der Lage, Proben und Auftritte mit ihrem Chor sicher zu leiten. Außerdem verfügen sie über die erforderliche Qualifikation als Chorleiter\*in, um die Übungsleiterpauschale des Landes Brandenburg über den Landesmusikrat zu beantragen.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der C-Ausbildung liegen auf der praxisorientierten Vermittlung von grundlegendem Handwerkszeug (C1) bzw. weiterführenden Kompetenzen (C2) in den Bereichen

- Chordirigieren, Chorpraxis und Probenmethodik,
- Methoden des Einsingens, chorische Stimmbildung, Einzelstimmbildung und Sprecherziehung,
- allgemeine Musiklehre, Gehörbildung, Tonsatz und Harmonielehre.

Im Seminarchor erarbeiten die Kursteilnehmer\*innen ausgewählte gleich- und gemischtstimmige Chorliteratur. Für die praktische Umsetzung stehen regelmäßig Studiochöre zur Verfügung. Die hervorragende fachliche wie menschliche Betreuung in Einzel- und Gruppencoachings wird durch ein bewährtes Team erfahrener Musik-, Chor- und Gesangspädagog\*innen gewährleistet. Diese einmalige Lernumgebung bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich im geschützten Raum auszuprobieren, sich weiterzuentwickeln und neu Erlerntes unter Gleichgesinnten zu vertiefen.



## ANREISE

---

**Mit der Bahn:** Regionalzüge fahren von Berlin-Gesundbrunnen über Löwenberg direkt nach Rheinsberg – wahlweise von Berlin Spandau bis Neuruppin und von dort weiter per Bus. Verbindungssuche und weitere Informationen: [bahn.de](http://bahn.de)

**Mit dem Auto:** Nahe gelegene Parkplätze befinden sich am Rosenplan (Schlosspark-Eingang), auf dem Gelände der ehemaligen Fabrik »Carstens Keramik« an der Rhinstraße oder auf einem der Parkplätze in der Seestraße und Königstraße. Route berechnen: [maps.app.goo.gl/TTjUfFdiRk7uvjvVA](https://maps.app.goo.gl/TTjUfFdiRk7uvjvVA)

## KONTAKT

---

**Musikkultur Rheinsberg gGmbH**  
Bundes- und Landesakademie |  
Musikakademie Rheinsberg  
Kavalierhaus der Schlossanlage,  
D-16831 Rheinsberg

Fragen zu Kursbuchung und Aufenthalt:  
Birgit Gabel und Viola Wangler  
[gaeste@musikkultur-rheinsberg.de](mailto:gaeste@musikkultur-rheinsberg.de)  
Telefon: 033931 721-11

Inhaltliche Fragen: Marcus Friedrich  
[akademie@musikkultur-rheinsberg.de](mailto:akademie@musikkultur-rheinsberg.de)

## ZUSATZINFORMATIONEN

Weitere Informationen zu Teilnahmevoraussetzungen, Unterrichtsschwerpunkten und Prüfungsinhalten der C-Ausbildung finden Sie auch in der Studien- und Prüfungsordnung, die über die Kurswebseite abrufbar ist. Bei diesbezüglichen Fragen kommen Sie gern auf das Akademie-Team zu!

Am Samstag, den 20. April 2024 besteht im Rahmen eines Präsenzmoduls des aktuellen Ausbildungsjahrgangs zwischen 10 und 18 Uhr die Möglichkeit, in Rheinsberg zu hospitieren sowie Dozent\*innen und Teilnehmende kennenzulernen. Interessent\*innen melden sich bitte vorab per E-Mail an: [akademie@musikkultur-rheinsberg.de](mailto:akademie@musikkultur-rheinsberg.de)

Darüber hinaus findet am 23. Mai 2024 via »Zoom« eine kostenlose Online-Informationsveranstaltung zur C-Ausbildung der Akademiesaison 2024/25 statt. Weitere Informationen dazu finden Sie im Internet: [musikakademie-rheinsberg.de/kurse](http://musikakademie-rheinsberg.de/kurse)

Für diese Weiterbildung ist in den Bundesländern Brandenburg, Berlin und Sachsen-Anhalt ein Antrag auf Anerkennung als Bildungszeit gestellt. Sollten Sie Fragen zur Förderung und Anerkennung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## HINTERGRUND

Die C-Ausbildung für Chorleitung wurde 2018 vom Landesmusikrat Brandenburg konzipiert und wird seit 2022 von der Musikakademie Rheinsberg fortgeführt. Sie orientiert sich am bundesweiten Ausbildungssystem der großen Amateurmusikverbände und trägt nicht nur wesentlich zum Erhalt und zur Weiterentwicklung einer lebendigen Chorlandschaft, sondern darüber hinaus auch zur Förderung musikalischer Bildung und kultureller Vielfalt im Land Brandenburg bei.